



## P e t i t i o n

### *zusätzliche Informationen*

*(Achtung! Das Dokument wird nur zuverlässig aktuell angezeigt, wenn keine Notizen oder Markierungen getätigt worden sind.)*

### **Gegenstand:**

Petition zum Aus-/Umbau der Königsbrücker Straße

### **zuständige Stadträtin/zuständiger Stadtrat:**

Herr Stadtrat Drews und Herr Stadtrat Aschenbach
--

### **Unterstützer der Petition:**

(eine namentliche Prüfung und ggf. Dopplung der Mitzeichnungen online sowie auf Listen oder Karten wird nicht geprüft.)

Datum	Gesamtanzahl Unterschriften* (ePetition; Postkarten; Liste o. ä.) – ggf. ca.

\* Die Unterschriftlisten zu der Petition dürfen nach Rücksprache mit dem städtischen Datenschutzbeauftragten aus Datenschutzgründen der Petition nicht beigelegt werden. Das Interesse der Unterzeichner am Schutz ihrer Daten überwiegt das möglicherweise bei Ausschussmitgliedern vorhandene Interesse zu wissen, ob die Unterzeichner z. B. auch in der Nähe des Petitionsgegenstandes wohnen. Um auch den Interessen der Ausschussmitgliedern Rechnung zu tragen, ist jedoch auch ohne formales Akteneinsichtsgesuch für die Ausschussmitglieder über die Schriftführung eine Einsichtnahme in die Unterschriftslisten möglich.

Nach Abschluss des Vorganges werden alle Unterschriftslisten oder Karten datenschutzgerecht vernichtet.

### **Petitionstext:**

Ich kann nach kurzer Recherche nicht herausfinden, welches Konzept aktuell für den Aus-/Umbau der Königsbrücker Str. infrage kommt. Ich kann mich nur an öffentliche Diskussionen erinnern, dass zwischen 2 und 4 Autospuren abgewogen werden sollte. Eine Variante scheint überhaupt keine Beachtung gefunden zu haben.

Hiermit bringe ich folgende Petition ein:

Der Stadtrat möge beschließen, dass die Königsbrücker Str. für den Autoverkehr standeinwärts einspurig, stadtauswärts zweispurig gestaltet wird. Die zweite Spur ist nur für "Carpools" zugelassen, also nicht für KFZ mit nur dem Fahrer. Wer in die Stadt mit dem Auto will, muss sich auf längere Fahrzeiten einstellen. Dafür wird die Innenstadt schneller leer. Außerdem wird mit dem Carpool-Modell die Bildung von Fahrgemeinschaften gefordert. Ausnahmeregelungen, bspw. für Behinderte, sind selbstverständlich zu schaffen.

**Anlagenverzeichnis:**

**Beratungsfolge:**

Ausschuss für Petitionen und Bürgerbeteiligung	27.04.2022	nicht öffentlich	1. Lesung (beschließendes Gremium)
Ausschuss für Petitionen und Bürgerbeteiligung		öffentlich	beschließend